

„Freiheit auf Ehrenwort“

Die "Freiheit auf Ehrenwort" ist erstrebenswert. Aber nur zu erreichen mit immer leichterem Zügelverbindung, die oft mit keiner realen Verbindung gleichgesetzt wird, was in keinster Weise zutrifft.

Gestern erstmals zu Besuch bei einem schweren Rehab-Fall.

Ziel war reine Handarbeit, mit Hals entspannen und dehnen und gleichzeitig beginnen, das Gewicht in der Hinterhand mehr aufzunehmen zu versuchen. Das Pferd hatte einen sehr harten verspannten Hals und sicher durch den starken Zug am Nackenband ständige Kopfschmerzen. Gegen Ende der Einheit gebe ich Anweisung stehenzubleiben, indem die Schülerin leichte Verbindung mit Zügeln beidseits aufnimmt, Stimmkommando zum Halt und gleichzeitig Zügelverbindung frei gibt. So sollte das Pferd in Selbsthaltung, nicht am Zügel hängend, stehenbleiben. Das Pferd bleibt nach ein paar Schritten ruhig stehen, allerdings entspannt es sich im Hals noch nicht gänzlich. Mir sticht sofort der etwas höher hängende Außenzügel ins Auge. Ich weise daraufhin, dass die Zügel nicht gleich durchhängen und damit ungleiches Gewicht und ungleicher Zug am Gebiss wirkt. Das Pferd ließ seinen Hals daher nicht völlig fallen, da es sich nur mit einem einseitigen Zug (am Außenzügel) dehnen könnte und es dies derzeit einfach noch nicht imstande war, durchzuführen, ohne sich wieder im Genick zu verspannen. Denn so hätte es seine Entspannung, die ihm gut tat, aufgeben müssen. Schülerin korrigiert auf gleich durchhängende Zügelängen und das Pferd dehnt sich augenblicklich nach unten und beginnt sich mit halbgeschlossenen Augen schleckend im Genick leicht nach rechts und links zu stellen und dehnt sich den rechten Zügel ganz leicht an, Pferd stellt sich sofort im Kopf/1. Halswirbel nach rechts! Diese paar Gramm reichten, um dies zu provozieren.

Für mich bedeutet, eine feine Zügelverbindung eine Herausforderung für den Menschen, sie zu erlernen, zu halten und dann auch entsprechend gezielt einzusetzen. Jedes Pferd, egal ob gesund, alt, verritten oder siebenjährig mit schweren gesundheitlichen Problemen verdient diese feine Art der Kommunikation. Es entspricht ihrer Natur, sie müssen sie nicht lernen, sondern wir.